

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1982/10/29 5Ob745/82, 1Ob596/84 (1Ob597/84 - 1Ob599/84), 2Ob693/87, 3Ob562/94 (3Ob1623/94), 6**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 29.10.1982

## **Norm**

AußStrG §9 Abs1 E2

AußStrG §125 Satz2 C

## **Rechtssatz**

Der erbserklärte Erbe, der die ihm nach § 125 Satz 2 AußStrG gesetzte Frist verstreichen ließ, ohne die Erbrechtsklage einzubringen, hat im fortgesetzten Verlassenschaftsverfahren keine Rekurslegitimation.

## **Entscheidungstexte**

- 5 Ob 745/82

Entscheidungstext OGH 29.10.1982 5 Ob 745/82

- 1 Ob 596/84

Entscheidungstext OGH 27.06.1984 1 Ob 596/84

- 2 Ob 693/87

Entscheidungstext OGH 22.12.1987 2 Ob 693/87

Beisatz: Hier: Die Unwirksamkeit des Erbrechtstitels, auf den die Erbserklärung gestützt wurde, wurde rechtskräftig festgestellt. Durch die Erhebung von Wiederaufnahmsklagen gegen diese Entscheidungen wird die Beteiligenstellung nicht wieder erlangt. (T1) Veröff: NZ 1989,37

- 3 Ob 562/94

Entscheidungstext OGH 29.05.1995 3 Ob 562/94

- 6 Ob 3/99f

Entscheidungstext OGH 22.04.1999 6 Ob 3/99f

Vgl auch; Beisatz: Wenn in einem Abhandlungsverfahren der Antrag des einzigen erbserklärten Erben auf Einantwortung rechtskräftig abgewiesen und die Erblosigkeit des Nachlasses festgestellt wurde, ist der Erbansprecher im weiteren Verfahren nicht mehr Partei und daher gegen gerichtliche Verfügungen über den Nachlass nicht rekurslegitimiert. (T2)

- 3 Ob 34/03a

Entscheidungstext OGH 28.01.2004 3 Ob 34/03a

Beisatz: Auch der im Erbrechtsstreit unterliegende Erbe scheidet mit rechtskräftiger Beendigung des Erbrechtsprozesses aus dem Verlasserverfahren aus und hat demnach im weiteren Verlasserverfahren keine Rekurslegitimation mehr. Dasselbe gilt, wenn ein Erbe im Erbrechtsprozess das Erbrecht seines Prozessgegners anerkannte. (T3)

- 7 Ob 69/07h

Entscheidungstext OGH 18.04.2007 7 Ob 69/07h

- 3 Ob 272/07g

Entscheidungstext OGH 27.02.2008 3 Ob 272/07g

Auch; Beis ähnlich wie T3; Bem: Die E betrifft noch die Rechtslage nach AußStrG 1854. (T4)

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0006444

## **Dokumentnummer**

JJR\_19821029\_OGH0002\_0050OB00745\_8200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>